

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung (gemeinsame Sitzung mit dem Bau- und Planungsausschuss)

Sitzungstermin: Donnerstag, 09.12.2021

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Sitzungsort: Videokonferenz

Anwesend

Vorsitz

Andrea Krönert

BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

reguläre Mitglieder

Michael Khachatryan

SPD

Andreas Engelmann

DIE LINKE.PARTEI

Dr. Stefan Posselt

SPD

Vertretung für: Anne
Mucha

Rainer Bauer

CDU/UFR

Franziska Raeuber

CDU/UFR

Claudia Schulz

BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

Vertretung für: Ste-
phan Porst

Karola Lemke

Rostocker Bund

Vertretung für: Rein-
hart Kühner

Marc Hannemann

Rostocker Bund

Andreas Szabó

FDP

Vertretung für: Julia
Kristin Pittasch

Abwesend

reguläre Mitglieder

Anne Mucha

SPD

entschuldigt

Robert Kröger

DIE LINKE.PARTEI

entschuldigt (Teil-
nahme Bau- und Pla-
nungsausschuss)

Stephan Porst

BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

entschuldigt (Teil-
nahme Bau- und Pla-
nungsausschuss)

Reinhart Kühner

Rostocker Bund

entschuldigt

Julia Kristin Pittasch

FDP (fraktionslos)

entschuldigt (Teilnahme Bau- und Planungsausschuss)

Verwaltung

Ines Gründel
Sigrid Hecht

Bauamt
Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)

Nils Sommer

Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)

Gäste

Gerd Stolle

Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Odett Schwabe

Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Thorsten Gebhards

Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Sabine Krüger
Jens Griesbach

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
NNN

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2021 vertagt
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2021 vertagt
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Rückblick 2020/21 und Vorschau 2022 zum Thema Sanierungsgebiet (Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH)
- 5.2 Rückblick 2020/21 und Vorschau 2022 zu den Themen "Stadtumbau Ost" und "Soziale Stadt" (Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH)

- 5.3 Vorstellung Theaterneubau (Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)
- 6 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Krönert eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Einladung ist rechtzeitig erfolgt und durch Aushang bekannt gemacht worden. Zu Beginn der Sitzung sind 6 von 11 Mitgliedern anwesend. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

2 Änderung der Tagesordnung

Die Genehmigungen der Niederschriften werden auf die nächste Sitzung vertagt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2021

Die Genehmigung der Niederschrift erfolgt in der kommenden Sitzung.

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2021

Die Genehmigung der Niederschrift erfolgt in der kommenden Sitzung.

5 Verschiedenes

5.1 Rückblick 2020/21 und Vorschau 2022 zum Thema Sanierungsgebiet (Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH)

Herr Stolle stellt das Sanierungsgebiet Stadtzentrum sowie die sonstigen Leistungen der RGS mit einer PowerPoint-Präsentation vor.

5.2 Rückblick 2020/21 und Vorschau 2022 zu den Themen "Stadtumbau Ost" und "Soziale Stadt" (Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH)

Herr Gebhards stellt die Fördergebiete mit einer PowerPoint-Präsentation vor.

Herr Hannemann erkundigt sich nach möglichen zukünftigen Fördergebieten. Frau Hecht erläutert, dass zur Aufnahme in die Förderung bestimmte Bedingungen erfüllt werden müssen. Die Stadt konnte Schmarl als Fördergebiet entlassen. Neu hinzugekommen ist Lichtenhagen. Lütten Klein hat die Bedingungen nicht erfüllen können.

Frau Pittasch erkundigt sich nach der Rahmenplanung für das Dorf Groß Klein. Frau Hecht informiert, dass geprüft wurde, ob die Notwendigkeit einer Rahmenplanung besteht. Die Untersuchungen haben gezeigt, dass dies nicht erforderlich ist.

Herr Szabó erkundigt sich, ob und wann die KTV als Fördergebiet aufgenommen werden könnte. Frau Hecht antwortet, dass die Voraussetzung für die Aufnahme als Fördergebiet in diesem Fall voraussichtlich nicht erfüllt werden können.

5.3 Vorstellung Theaterneubau (Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)

Frau Schwabe stellt das Quartierblatt Bussebart mit einer PowerPoint-Präsentation vor. Anschließend stellen Frau Hecht und Herr Sommer den geplanten Theaterneubau vor.

Herr Hannemann erfragt, ob in dem Neubau ein weiteres unterirdisches Parkdeck untergebracht werden könnte und ob die Gastronomie ganzjährig betrieben werden kann. Frau Hecht antwortet, dass aufgrund der zentralen Lage, des Straßenbahnanschlusses und der Veränderung der Mobilität davon auszugehen ist, dass weniger Parkplätze benötigt werden. Hinzu kommt, dass ein weiteres unterirdisches Parkdeck einen hohen zusätzlichen Kostenaufwand bedeuten würde (ca. 5 Mio. Euro). Bezüglich der Gastronomie informiert Frau Hecht, dass die Gastronomie ganzjährig und unabhängig vom Theater betrieben werden kann. Jedoch sollte auch der Betrieb der Theaterkantine über den Pächter erfolgen.

Frau Pittasch erkundigt sich, wann die Kosten für das Theater feststehen. Frau Hecht sagt, dass ursprünglich von 110 Mio. Euro ausgegangen wurde. Die aktuelle Kostenschätzung, die auf dem Siegerentwurf beruht, dem die Jury einstimmig gewählt hat, belaufen sich auf 130 Mio. Euro. Der finale Stand der voraussichtlichen Kosten wird im Februar erwartet.

Herr Hannemann schlägt vor, dass Sponsoren für das Theater gesucht werden könnten. Frau Hecht steht für entsprechende Gespräche bereit.

6 Schließen der Sitzung

Die nächste Sitzung am 13.01.2022 findet als Präsenzveranstaltung statt.

Frau Krönert schließt die Sitzung.